

27.03.2009

PRESSEMITTEILUNG

Insolvenzverfahren Münchner Schrannehalle GmbH

Der Betrieb der Münchner Schrannehalle GmbH ist bis auf weiteres gesichert. Nach intensiven Verhandlungen konnte am Donnerstag ein Pachtvertrag unterzeichnet werden, der zunächst bis Ende des Jahres befristet ist und der den Fortbestand des Hallenbetriebs garantiert. Neuer Pächter der Münchner Schrannehalle GmbH ist der Gastronom Jürgen Lochbihler, der das an die Schrannehalle angrenzende Wirtshaus ‚Der Pschorr‘ betreibt. Lochbihler wird die Schrannehalle mit einem neuen Konzept weiterführen.

„Wir begrüßen es, dass es nun eine Lösung gibt, die es ermöglicht, den Betrieb der Schrannehalle bis auf weiteres aufrecht zu erhalten“, sagte Rechtsanwältin Barbara Beutler von der Münchener Anwaltskanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen, die das Insolvenzverfahren der Münchner Schrannehalle GmbH betreut. Dies sei nicht zuletzt den intensiven Bemühungen des Zwangsverwalters der Schrannehalle KG, Dr. Johannes Mauder, zu verdanken, der diese Lösung der Zwischennutzung ermöglicht habe.

Beutler bedauerte, dass es der zuständigen Bank und der Schrannehalle KG bisher nicht gelungen ist, einen langfristigen Investor für die Münchner Schrannehalle GmbH zu finden. Die am Donnerstag vereinbarte Pachtlösung gebe nun jedoch ausreichend Spielraum, in Ruhe nach einem geeigneten Investor zu suchen, der den Fortbestand der Schrannehalle auch langfristig garantiert.

Die Verträge der zwölf Marktteilnehmer hatte Insolvenzverwalter Axel Bierbach aus formalen Gründen kündigen bzw. auslaufen lassen müssen. Einzelne Kündigungen mussten auch fristlos erfolgen, weil die jeweiligen Marktteilnehmer keine Zahlungen mehr geleistet hatten. Die Mitarbeiter der Münchner Schrannehalle GmbH werden von dem neuen Pächter übernommen.

Über Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen:

Die Kanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen ist eine seit vielen Jahren auf Insolvenzverwaltung spezialisierte Sozietät von Rechtsanwälten. Insgesamt vier Verwalter bearbeiten Insolvenzverfahren. Hierzu gehörten in den vergangenen Jahren unter anderem Großverfahren von Unternehmen wie Hettlage, Helkon Media und Wienerwald, die teilweise sehr erfolgreich saniert werden konnten. Im Großraum München wurden bereits mehrere Traditionsbetriebe, darunter die Gaststätte Nürnberger Bratwurst Glöckl, der Druckereibetrieb Prantl und der Gasthof Kreitmair in Keferloh, erfolgreich saniert.

Pressekontakt:

*Nicole Huss
Romanstr. 3
80639 München
Tel.: 089/130 125-22
Fax: 089/130 125-86
Mobil: 0172/84 88 928
Mail: presse@mhbk.de*